

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
39 (1925)**

111 (13.5.1925)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-513968](#)

Die "Republik" erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und feiertage. Der Abonnementpreis beträgt für einen Monat 1.-50 Goldmark (je 10 Pf., für Aboliter von der Eröffnung 1.-50 Goldmark (je 10 Pf., für Aboliter von der Eröffnung 1.-50 Goldmark, durch die Post bezogen für den Monat 1.-50 Goldmark.)

# Republik

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76  
Fernsprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Mittwoch, 13. Mai 1925 • Nr. 111

Redaktion: Peterstraße 76  
Fernsprecher Nr. 58

## Rüstringens Wahlparole zum Landtag. Ein Wort an alle Wähler.

Nur noch gut anderthalb Wochen trennen das oldenburgische Volk von den Wahlen zum Landtag. Am Sonntag den 24. Mai wird es seine Stimme abgeben und durch das Wahlresultat zum Ausdruck bringen, welche politische Linie es in Zukunft durch die kommende Regierung eingehalten zu sehen wünscht. Der Wahlkampf in einem so kleinen Lande hat nichts von der großen demonstrativen Seite an sich, wie wir viele im allgemeinen bei den Reichstagswahlen zu verzeichnen hatten und wie sie ganz besonders stark bei dem Ringen um die Befreiung des Reichspräsidenten in Erscheinung trat. Und so schwanken auch die Wellen des Wahlkampfs bisher im ganzen Freistaatgebiete nur ganz leise und ohne starke Stützpunkte. Trotz allem aber werden am Tage der Wahl die Gegner der Arbeiterschaft, die absoluten Widerjäger aller sozialen Befreiungen auf den Wahlen sein, um uns das Freiheit zu machen, was uns zum Leben, was uns zu erfolgreichem politischen Einfluss, was uns zu unserer Interessenvertretung dringend notwendig und unerlässlich ist. Über die allgemeinen Fragen, um die es in diesen Tagen bei uns geht, ist hier schon mehrfach gesprochen worden, wird auch noch mehrfach gesprochen werden. Für heute einiges über die Stellung des Rüstringer Wählers zu den Dingen.

Wieviel Rüstringen eine besondere Einstellung, wahrum muss diese Stadt mit besonderem Interesse den Ausfall der Wahl erwarten, kann diesen Ausfall nach Möglichkeit zu beeinflussen suchen? Darüber ein paar Worte:

Die rechte Seite des bisherigen oldenburgischen Landtages besteht aus den Deutschen Nationalen und der Deutschen Volkspartei. Die letztere gibt der ersten bei uns wenig oder gar nichts nach. Diese beiden Parteien haben sich zu einem Landesblock vereinigt, dessen Sitz ist, im Sinne der agrarisch Groß-Landwirtschaftspolitik zu machen. Das heißt, in erster Linie deren wirtschaftlichen Interessen zu vertreten und bei der Regierung durchzusetzen. Die Hälfte der Kandidaten des Landesblocks besteht aus Agrariern, der Rest wird gebildet aus auswärtigen Fabrikanten, Studentenräten und dergleichen.

Alles diese Leute, die für die Bedürfnisse der Industriestädte durchaus kein Interesse haben. Dazu kommt noch, daß das Rüstringer Landesblock, das diesen Wahlmänner der ganz und gar agrarisch eingesetzte Landesblock ist. Die Herren vom Landbunde dirigieren und schließen die Sache mit ihrem Gelde, wohl wissend warum! Und die auswärtigen Wirtschaftsvertreter, die vereinzelt zwischen den Agrariern und den deutschnationalen Studentenräten sitzen? Nun, diese Herren lädt Rüstringen fast, dessen Röte berühren zu gar nicht. Ja, der eine und andere sieht in uns nichts weiter, als eine ungemeine Konkurrenz, für die es Sünden wäre, von Amtswegen auch nur einen Finger trummen zu machen. Im Werkstaat ist insbesondere diese Herrschaften so etwas wie den Inhaber einer Pfeindentelle, der wohl keinen Lohn bekomme, der aber keineswegs anstrengend zu arbeiten brauche. Es ist gar noch nicht lange her, da hatte Schreiber dieser Seiten eine Unterredung mit dem Inhaber eines auswärtigen Großbetriebes. Dieser fragte über den früheren Niedergang seines Geschäftes, den er damit motivierte, daß ihm die Arbeiter, die unendlich gering bezahlt wurden, weggegangen seien, mir auf den jahrtäglichen Werken zu arbeiten, wo sie mehr Lohn bekamen und nichts zu tun brauchten. — Eine gemeinfürbürige Ansicht und Auseinandersetzung, die geradezu frivol ist und die jedem Rüstringer Arbeiter den heißen Born ins Gesicht treiben sollte.

Das Wirtschaftsleben in den Landstädten liegt zum schlimmsten Nachteil aller seiner Bewohner elend dahin. Die Deutschen Werke stehen leer und seine Hand regt sich, hier für uns etwas zu tun; wenigstens keine Hand aus jenen Rechtskreisen, die in diesen Tagen hier bei uns Wählerrstimmen buhlen werden. Was die oldenburgische Regierung in den letzten Jahren in dieser Hinsicht für uns getan hat, das war in Anbetracht der großen Notlage herlich wenig. Kein Wunder, die gegenwärtige Regierung ist in der Hauptstadt agrarisch eingestellt; hinter ihr stehen als Einflüsterer und Ratgeber die prominenten Rechtsfreie, die ihr ja auch im Landtag die Steigbügel halten, diesen aber ist die Not und Sorge Rüstringens schampe. Sie haben andere Interessen, die ihnen näher liegen.

Die drohenden Deutschen Werke sind zu einem Schmerzenskind Rüstringens geworden. Der gegenwärtige Zustand ist in seiner Auswirkung für uns furchtbar. Was tun die auswärtigen zentralen Behörden zur Behebung dieser Not? Vor einer Reihe von Wochen war es der bürgerliche Stadtbewaltung gelungen, einen Konsortium für die Deutschen Werke zu interessieren. Die Verhandlungen waren erfreulicherweise soweit gediehen, daß man vor etwas Greifbarem stand. Da erfuhr unsere

## Kundgebung des Reichspräsidenten.

### Ein Aufruf an das deutsche Volk.

Reichspräsident von Hindenburg hat aus Anlaß der Amtseinführung folgende Kundgebung an das deutsche Volk erlassen:

Am 26. April hat mich das deutsche Volk zu seinem Reichspräsidenten gewählt. Am heutigen Tage habe ich das neue bedeutsame Amt angetreten. Gereuen kann von mir geleisteten Eid will ich alle meine Kräfte daran setzen, dem Wohl des deutschen Volkes zu dienen, die Befreiung und die Wehrfreiheit.

Gerechtigkeit gegen jedermann zu üben.

Der heutige feierliche ersten Stunde rufe ich unter ganzem deut-

schen Volk auf Wissen auf. Mein Amt und mein Dienst ge-

bürtet nicht einem einzelnen Stande, nicht einem Stamm oder einer Konfession, nicht einer Partei, sondern dem gesamten, durch unser Sozialist verbunten deutschen Volk in allen seinen Blüten.

Ich verzichte auf den Beinamen des ewigen Gottes, der und

auch durch die schweine Röte unserer Tage hindurchführen wird.

Ich verzichte auf den Gedanke, daß ich ewiges Glück immer wieder

gesegneten aufzertrete. Lebensmüll unseres Volkes. Ich ver-

zeuge endlich den großen Gedanken der Gerechtigkeit, denen

mit einer Kraft zu erfrischen Zug auch dem deutschen Volk wie-

der einen wahren Platz in der Welt verschaffen wird.

Mein erster feierlicher ersten Stunde rufe ich unter ganzem deut-

schen Volk auf Wissen auf. Mein Amt und mein Dienst ge-

bürtet nicht einem einzelnen Stande, nicht einem Stamm oder

einer Konfession, nicht einer Partei, sondern dem gesamten, durch

unsere Sozialist verbunten deutschen Volk in allen seinen Blüten.

Ich verzichte auf den Beinamen des ewigen Gottes, der und

auch durch die schweine Röte unserer Tage hindurchführen wird.

Ich verzichte auf den Gedanken, daß ich ewiges Glück immer wieder

gesegneten aufzertrete. Lebensmüll unseres Volkes. Ich ver-

zeuge endlich den großen Gedanken der Gerechtigkeit, denen

mit einer Kraft zu erfrischen Zug auch dem deutschen Volk wie-

der einen wahren Platz in der Welt verschaffen wird.

Wir wollen auch weiterhin gemeinsam streben, durch christliche

Werte und ethische Prinzipien unter dem Namen der Arbeit und Anerkennung bei den anderen Völkern Stellung zu verschaffen und den deutschen Namen von ungerechtem Ruf zu befreien, der heute noch auf ihm lastet. Durch Selbstbehauptung zur Achtung der Welt, durch Selbstvertrauen zum Vertrauen der anderen.

Wir wollen alle bauen können, in der Gründung der deutschen Wirtschaft und des deutschnationalen Wirtschaftsverbundes, jedem

eingetragenen Stand und Bollengenossen, sein möglichst bestes,

sein Anteil am deutschen Kulturstoff und seine wirkliche Stellung in der Volksgemeinschaft zu sichern. Das Reichsbeauftragte versichert den Einheitswillen der Nation. Darum rede ich in dieser

Stunde jedem Deutschen im Geiste die Hand. Gemeinsam wollen

wir um unserer treuen Toten, um unseres Kindes und Kindes-

länder willen angestrahlten Mutes den schweren Weg gehen, der

uns durch wahren Frieden zur Freiheit geleiten soll.

**Erlaß Hindenburgs an die Wehrmacht.**

Reichspräsident von Hindenburg hat an die Wehrmacht folgendes Erlaß gerichtet:

„Das Bestreben des deutschen Volkes hat mich an die Spize des Reichs berufen. Ich übernehme mit dem heutigen Tage nach der Verfolgung den Oberbefehl über die Wehrmacht. Mit Stolz und Freude begrüßt mich Heer und Marine. Ich habe den Vertrags der Wehrmacht in der Stille von Hannover beschworen. Geradeaus, anstrebt ist sie dem deutschen Volk den Weg voranzutreiben, auf dem alle der Wehrdienst steht: Durch harter Arbeit und Treue auch im Kleinsten aufzutreten zu Leistungen und Erfolgen. Ihr alten Blute für Fried und Opfer liegen ihre Wurzeln. Ihr Handeln aber gilt der Heimat und Zukunft, dem Dienst an Volk und Staat, getreu Ihrem Eid und den Aufgaben, die ihr die Verfolgung stellt. Mit starker Wehrmacht vertraue ich auf die deutsche Wehrmacht bei meiner Arbeit für das Vaterlandes Ruhe und Gedanken.“

Berlin, den 12. Mai 1925.  
Der Reichswehrminister:  
Dr. Schröder.

Der Reichspräsident:  
von Hindenburg.

### Otto Braun bei Hindenburg.

(Berlin, 13. Mai. Radiosendung.) Der preußische Reichspräsident Otto Braun hat heute vormittag 11.30 Uhr dem Reichspräsidenten von Hindenburg einen offiziellen Besuch abgehalten. — Vorher empfing Hindenburg eine Vertretung des Reichsrates.

### Die üblichen Zwischenfälle.

Anlässlich der Vereidigung Hindenburgs hatte das Berliner Rettungswochenende in der näheren Umgebung des Reichstags zwei Rettungswochenende eingetragen, die bereits kurz nach 12 Uhr eine große Anzahl ohnmächtig gewordener Leute aufnahmen mussten. In der Rettungswochenende im Reichstag waren allein um diese Zeit bereits 70 Personen eingeliefert worden, so daß auch bald der Hof des Reichstages als Lazarett verwandelt wurde. Anscheinend sind bei den häufigen Rettungswochenenden im Laufe des Tages etwa 200 Einlieferungen erfolgt. Schwere Unfallverletzte erzielten ebenfalls einige schwere Verletzungen.

Sieben Personen wurden wegen Verdacht auf polizeiliche Verbrechen festgesetzt. Polizei teilte mit: Der Tag des Einzugs des neuen Reichspräsidenten ist im grästen und grausen ruhig verlaufen. Nur einige kleine Zusammenstöße sind zu verzeichnen. Am Alexanderplatz wurden drei Angehörige des Bismarckbundes von einer 15 unbekannten Personen mißhandelt. Das Ereignis der Polizei verhinderte jedoch weitere Zärtlichkeiten. Ebensso wurden gestern abend in Rüstringen zwei Leute des Bismarckbundes in der Straßenbahn von etwa vierzig Kommunisten schwer mißhandelt. Die Kommunisten entstiegen unerkannt.

### Die deutschnationalen Volkstreunde.

(Berlin, 13. Mai. Radiosendung.) Die Arbeitsgemeinschaft der Sparorganisationen veranstaltete am Dienstag abend im Berliner Sportpalast eine Protestkundgebung, die von vielen tausend Personen besucht wurde. Die Gregorius der Anwesenden zeigt sich besonders, wenn irgendwie leitender Reichsminister ernannt wurde. Allgemein und besonders stark war die Entrüstung, sobald der Name des Reichspräsidenten Dr. Lüttich genannt wurde. Hier gab es jedesmal minutenlang Unterbrechungen. Alle Redner wandten sich mit äußerster Schärfe gegen die Gesamtweise des in harten Maße von den Deutsch-nationalen beeinflußten Reichsregierung. So befand doch in diesem Reichsbündnis allein vier Minister, die Proletkommunisten endete mit der Annahme einer Entschließung, in der Abrechnung der Regierungsvorlage zur Aufwertung bestand.

### Das französische Wahlresultat.

Nach einer kurzen Melbung veröffentlicht das Ministerium des Innern eine zusammenfassende Statistik über den Ausfall der Gemeindewahlen. Danach haben erhalten: 1. in Paris: Linke 26 Sitze (23 vor den Wahlen), Rechte 47 Sitze (50 vor den Wahlen), Kommunisten 8 Sitze (7). 2. Den Gebieten des Seine-Departements: Linke 49 Sitze (40), Rechte 21 (33), Kommunisten 9 (6). 3. Bezirks-Kreise: Linke 242 Sitze (164), Rechte 136 Sitze (214), Kommunisten 1 Sitze (1).

Bei Stargard soll heute das deutsch-polnische Schiedsgericht die Unfallstelle untersuchen.

Die polnischen Meldungen, wonach die Hauptverantwortung der Deutschen Reichsbahnkollegien bereits Entschuldigungsforderungen wegen bei Stargarder Ursache gestellt habe, sind falsch.

Heute morgen ist in den Rettungsräumen des "Normannia" durch Criminales eine Handlung abgeschlossen worden, weil das Blatt eine Berichtigung des deutsch-nationalen Bismarckbundes in seinem Landtag nicht würdig abdruckte.

In der Zimmersitzung der französischen Kommission Gaillaud erließ ein Gesetz an, durch das verboten wird, im Auslande dauernd ein Geschäft zu unterhalten.

Der Regierung keineswegs absichtliche Wölflichkeit oder auch nur absichtliche Uninteressiertheit vorwerfen, aber wie das Interessengebiet der oldenburgischen Landesbündler nun einmal ist, so kommen natürlich Rüstringer Interessen und Belange erst in zweiter Linie. Keiner kann aus seiner Haut heraustragen, auch nicht die Partei der Landesbündler. Dabei der Nachteil für uns. Davor untersteht: Fort mit einer Regierung, die ihren Rückhalt im Landbund hat. Fort mit Parteien, die leichten Endes Vorgelobene des Landbundes und Sachwalter von dessen Interessen sind!

Schon die bloße Tatsache einer stark rechts eingestellten Landtagsmehrheit ist für das auf industriell Gebiet werktätige Rüstringen einfach untragbar. Dringender als je eine Stadt fehlt bei uns aktive Wirtschaftspolitik, teilt der Erfolg, der uns naheführt aus dem Schlamassel. Das schöne Wort "Rück" ist die erste Bürgerpflicht" mag manchen in Oldenburg sehr angenehm sein, der größten Stadt des Landes ist damit nicht gedient. Und so unterliegt es nur seinem Zweifel: die wohlberüchtigte Einwohner Rüstringens (was gleich, welcher sozialen Schichtung sie angehören, ob Arbeiter oder Gewerbetreibende) können nur das eine Ziel verfolgen, das Ziel: Gegen Landbund und Beamtenregierung! Gegen den Landbund-Landesbund! Der Rüstringer Wähler wählt am 21. Mai sozialdemokratisch!





**a. Sonderausstellung.** Wege gemeinschaftlichen Einheitsbediensteten führen sich geltend vor dem Amtsgericht der Stadt Bremen und der Richter zu verantworten. Beide wurden aus der Untersuchungshaft entlassen, leichter in bereits vorbereitet. Sie hatten sich bei Zeugen geladen und fingen einen Radfahrer im Platz durch einen Pfeilschlag in die Wahrheit und den Laden des Kaufmanns G. in der Tannenstraße und stahlen dort Kleidungsstücke und andere Sachen im Wert von über 400 Mark. Sie eoben die Tat an und wollen am Hof gehandelt haben. Das Gericht erkannte entsprechend dem Antrage des Amtsgerichts gegen G. auf eine Strafmilderung von 8 Monaten und gegen G. auf ein Jahr Justizstrafe.

**b. Wider das Nachbauturbolet.** Noch immer können sich einige Befürworter nicht an die Beschlüsse halten, das Nachbauturbolet zu genehmigen. Schon einmal hat der Befürworter B. in den Werftstätten dieser Fabrik Sache gesehen müssen und kann nun wieder bei der Überprüfung erneut, wofür ca. 100 Mark Strafe stehen soll. Darauf lehnt er Berufung ein und verhindert geltendes das Amtsgericht gegen B. Er meinte geladen, dass man sein Denkmal fehlt in der Werftzeit nicht habe beobachten können, er habe in der Werftzeit wohl Wasser lassen lassen und dann Schweißnähte angefüllt. (Brotz Waldzeit). Die als Zeugen geladenen Befürworter gaben, die B. nicht geladen, wobei aber gezeigt haben und nur die Zeugenaussage berücksichtigt, befanden, dass es sich nur um eine solche gehandelt habe. Das Urteil kommt auf eine Geldstrafe von 75 Mark. **Weiterverordnung und Wiedereinsetzung.** Beförder für den 14. Mai; Beförder, Ritter, bei rechtswidrigen, auftretenden Wünschen, richten. — Hochmeister für den 14. Mai; Brem. 8.10 Uhr, jedem 8.30 Uhr.

#### Wilhelmsbadere Tagesschrift.

**Der dritte Alsfeldgerichtstag.** Wenn man bedenkt, dass zur Alsfeldgemeinde der Alsfelder, die jüdische Gemeindevereine, der Gütersloher Orden, das Bremische Kreisamt, die Kreisverwaltung sowie die zuständigen Dienststellen des Landkreises und des monastischen Verbandes die Beschlüsse unterstützen, so kann man nicht ohne Bedenken die Präsentation durch die Kreispräsidentenwoche schon verschoben. Siegt in diesen schweren Minuten doch rechts ungünstig. Vor nur rund 50 Personen sprach gestern abends in Saal der Gemeindeschule Pastor Böckhowski über das Thema „Alsfeld und Städteleben“. In seiner vortrefflichen Rede beleuchtete er das Verhältnis zwischen Alsfeld und der Städtelebe. Am Beispiel stellte er dar, dass jeder Alsfeldermann eine Lähmung hinterließ, wenn der menschlichen Organismus sei. Erforderten in Heidelberg, Goslar und andere haben selbst ausgesprochen, dass der Alsfelderschule die Arbeitszeit, besonders die geistige Schaffenskraft, läuft. Durch die Einfördelde, die der Rektorat in Bremerhaven, Bremen und Bremen für Oberhochschule empfiehlt wird er zum Abwinken. Was das Geschäft Alsfeld an Schaden hält, möglicherweise, dass das Geschäft Alsfeld nicht gleichzeitig unterschreibt. Auch ein möglicher Einfluss soll man sein; kein Abwinken. Die Jugendbewegung zeigte, dass man sich auch ohne Alsfeld von ihrem Lebens freuen kann. Seine weiten Empfindungen und überzeugende Geschäftserörterungen aus dem praktischen Leben zuvertraut, trug der Redner stark für das Gemeindebestimmungsrecht (siehe Beiträger unter letzteren Aussage), auch für Jugendorte, ein und forderte, doch sehr, der mein, gegen Wohnungskosten, Wirtschaftskosten also, möglichst zu kommen, doch wenigstens, für den Alsfelderschule als einem Aufschwung werde und wolle. Sein Wunsch war, dass hier der Brem. wegen geworden, es wird immer Wirtschaftsschule, Säle und damit auch Kinos geben müssen. Der Alsfeldgerichtstag und seine Freunde, die Alsfeld, gaben und erwiderten sie uns. — Zur Abschlussrede kam eine Resolution, die sich für das Gemeindebestimmungsrecht aussprach. Beschluss wurde dieser Abend beschlossen. — Heute Abend spricht Eisenbahn-Ortsgruppenleiter Süder über das Thema „Gemeindebestimmungsrecht“.

**Der Handelsaufschwung.** Im Hafen von Wilhelmshaven bestimmen seitdem sich der Bereich nach Witterung des Reichsbaudirektors Bremen im Monat April 1925 wie folgt: Von und nach Cuxhaven: 22 Handelshäfen mit einem Nettoverkehr von 6284 Kubikmeter, Ausfuhr; 25 Handelshäfen mit einem Nettoverkehr von 7428 Kubikmeter; Cux. 1. Ein. 2. Aus. 3. Aus. 4. Aus. 5. Aus. 6. Aus. 7. Aus. 8. Aus. 9. Aus. 10. Aus. 11. Aus. 12. Aus. 13. Aus. 14. Aus. 15. Aus. 16. Aus. 17. Aus. 18. Aus. 19. Aus. 20. Aus. 21. Aus. 22. Aus. 23. Aus. 24. Aus. 25. Aus. 26. Aus. 27. Aus. 28. Aus. 29. Aus. 30. Aus. 31. Aus. 32. Aus. 33. Aus. 34. Aus. 35. Aus. 36. Aus. 37. Aus. 38. Aus. 39. Aus. 40. Aus. 41. Aus. 42. Aus. 43. Aus. 44. Aus. 45. Aus. 46. Aus. 47. Aus. 48. Aus. 49. Aus. 50. Aus. 51. Aus. 52. Aus. 53. Aus. 54. Aus. 55. Aus. 56. Aus. 57. Aus. 58. Aus. 59. Aus. 60. Aus. 61. Aus. 62. Aus. 63. Aus. 64. Aus. 65. Aus. 66. Aus. 67. Aus. 68. Aus. 69. Aus. 70. Aus. 71. Aus. 72. Aus. 73. Aus. 74. Aus. 75. Aus. 76. Aus. 77. Aus. 78. Aus. 79. Aus. 80. Aus. 81. Aus. 82. Aus. 83. Aus. 84. Aus. 85. Aus. 86. Aus. 87. Aus. 88. Aus. 89. Aus. 90. Aus. 91. Aus. 92. Aus. 93. Aus. 94. Aus. 95. Aus. 96. Aus. 97. Aus. 98. Aus. 99. Aus. 100. Aus. 101. Aus. 102. Aus. 103. Aus. 104. Aus. 105. Aus. 106. Aus. 107. Aus. 108. Aus. 109. Aus. 110. Aus. 111. Aus. 112. Aus. 113. Aus. 114. Aus. 115. Aus. 116. Aus. 117. Aus. 118. Aus. 119. Aus. 120. Aus. 121. Aus. 122. Aus. 123. Aus. 124. Aus. 125. Aus. 126. Aus. 127. Aus. 128. Aus. 129. Aus. 130. Aus. 131. Aus. 132. Aus. 133. Aus. 134. Aus. 135. Aus. 136. Aus. 137. Aus. 138. Aus. 139. Aus. 140. Aus. 141. Aus. 142. Aus. 143. Aus. 144. Aus. 145. Aus. 146. Aus. 147. Aus. 148. Aus. 149. Aus. 150. Aus. 151. Aus. 152. Aus. 153. Aus. 154. Aus. 155. Aus. 156. Aus. 157. Aus. 158. Aus. 159. Aus. 160. Aus. 161. Aus. 162. Aus. 163. Aus. 164. Aus. 165. Aus. 166. Aus. 167. Aus. 168. Aus. 169. Aus. 170. Aus. 171. Aus. 172. Aus. 173. Aus. 174. Aus. 175. Aus. 176. Aus. 177. Aus. 178. Aus. 179. Aus. 180. Aus. 181. Aus. 182. Aus. 183. Aus. 184. Aus. 185. Aus. 186. Aus. 187. Aus. 188. Aus. 189. Aus. 190. Aus. 191. Aus. 192. Aus. 193. Aus. 194. Aus. 195. Aus. 196. Aus. 197. Aus. 198. Aus. 199. Aus. 200. Aus. 201. Aus. 202. Aus. 203. Aus. 204. Aus. 205. Aus. 206. Aus. 207. Aus. 208. Aus. 209. Aus. 210. Aus. 211. Aus. 212. Aus. 213. Aus. 214. Aus. 215. Aus. 216. Aus. 217. Aus. 218. Aus. 219. Aus. 220. Aus. 221. Aus. 222. Aus. 223. Aus. 224. Aus. 225. Aus. 226. Aus. 227. Aus. 228. Aus. 229. Aus. 230. Aus. 231. Aus. 232. Aus. 233. Aus. 234. Aus. 235. Aus. 236. Aus. 237. Aus. 238. Aus. 239. Aus. 240. Aus. 241. Aus. 242. Aus. 243. Aus. 244. Aus. 245. Aus. 246. Aus. 247. Aus. 248. Aus. 249. Aus. 250. Aus. 251. Aus. 252. Aus. 253. Aus. 254. Aus. 255. Aus. 256. Aus. 257. Aus. 258. Aus. 259. Aus. 260. Aus. 261. Aus. 262. Aus. 263. Aus. 264. Aus. 265. Aus. 266. Aus. 267. Aus. 268. Aus. 269. Aus. 270. Aus. 271. Aus. 272. Aus. 273. Aus. 274. Aus. 275. Aus. 276. Aus. 277. Aus. 278. Aus. 279. Aus. 280. Aus. 281. Aus. 282. Aus. 283. Aus. 284. Aus. 285. Aus. 286. Aus. 287. Aus. 288. Aus. 289. Aus. 290. Aus. 291. Aus. 292. Aus. 293. Aus. 294. Aus. 295. Aus. 296. Aus. 297. Aus. 298. Aus. 299. Aus. 300. Aus. 301. Aus. 302. Aus. 303. Aus. 304. Aus. 305. Aus. 306. Aus. 307. Aus. 308. Aus. 309. Aus. 310. Aus. 311. Aus. 312. Aus. 313. Aus. 314. Aus. 315. Aus. 316. Aus. 317. Aus. 318. Aus. 319. Aus. 320. Aus. 321. Aus. 322. Aus. 323. Aus. 324. Aus. 325. Aus. 326. Aus. 327. Aus. 328. Aus. 329. Aus. 330. Aus. 331. Aus. 332. Aus. 333. Aus. 334. Aus. 335. Aus. 336. Aus. 337. Aus. 338. Aus. 339. Aus. 340. Aus. 341. Aus. 342. Aus. 343. Aus. 344. Aus. 345. Aus. 346. Aus. 347. Aus. 348. Aus. 349. Aus. 350. Aus. 351. Aus. 352. Aus. 353. Aus. 354. Aus. 355. Aus. 356. Aus. 357. Aus. 358. Aus. 359. Aus. 360. Aus. 361. Aus. 362. Aus. 363. Aus. 364. Aus. 365. Aus. 366. Aus. 367. Aus. 368. Aus. 369. Aus. 370. Aus. 371. Aus. 372. Aus. 373. Aus. 374. Aus. 375. Aus. 376. Aus. 377. Aus. 378. Aus. 379. Aus. 380. Aus. 381. Aus. 382. Aus. 383. Aus. 384. Aus. 385. Aus. 386. Aus. 387. Aus. 388. Aus. 389. Aus. 390. Aus. 391. Aus. 392. Aus. 393. Aus. 394. Aus. 395. Aus. 396. Aus. 397. Aus. 398. Aus. 399. Aus. 400. Aus. 401. Aus. 402. Aus. 403. Aus. 404. Aus. 405. Aus. 406. Aus. 407. Aus. 408. Aus. 409. Aus. 410. Aus. 411. Aus. 412. Aus. 413. Aus. 414. Aus. 415. Aus. 416. Aus. 417. Aus. 418. Aus. 419. Aus. 420. Aus. 421. Aus. 422. Aus. 423. Aus. 424. Aus. 425. Aus. 426. Aus. 427. Aus. 428. Aus. 429. Aus. 430. Aus. 431. Aus. 432. Aus. 433. Aus. 434. Aus. 435. Aus. 436. Aus. 437. Aus. 438. Aus. 439. Aus. 440. Aus. 441. Aus. 442. Aus. 443. Aus. 444. Aus. 445. Aus. 446. Aus. 447. Aus. 448. Aus. 449. Aus. 450. Aus. 451. Aus. 452. Aus. 453. Aus. 454. Aus. 455. Aus. 456. Aus. 457. Aus. 458. Aus. 459. Aus. 460. Aus. 461. Aus. 462. Aus. 463. Aus. 464. Aus. 465. Aus. 466. Aus. 467. Aus. 468. Aus. 469. Aus. 470. Aus. 471. Aus. 472. Aus. 473. Aus. 474. Aus. 475. Aus. 476. Aus. 477. Aus. 478. Aus. 479. Aus. 480. Aus. 481. Aus. 482. Aus. 483. Aus. 484. Aus. 485. Aus. 486. Aus. 487. Aus. 488. Aus. 489. Aus. 490. Aus. 491. Aus. 492. Aus. 493. Aus. 494. Aus. 495. Aus. 496. Aus. 497. Aus. 498. Aus. 499. Aus. 500. Aus. 501. Aus. 502. Aus. 503. Aus. 504. Aus. 505. Aus. 506. Aus. 507. Aus. 508. Aus. 509. Aus. 510. Aus. 511. Aus. 512. Aus. 513. Aus. 514. Aus. 515. Aus. 516. Aus. 517. Aus. 518. Aus. 519. Aus. 520. Aus. 521. Aus. 522. Aus. 523. Aus. 524. Aus. 525. Aus. 526. Aus. 527. Aus. 528. Aus. 529. Aus. 530. Aus. 531. Aus. 532. Aus. 533. Aus. 534. Aus. 535. Aus. 536. Aus. 537. Aus. 538. Aus. 539. Aus. 540. Aus. 541. Aus. 542. Aus. 543. Aus. 544. Aus. 545. Aus. 546. Aus. 547. Aus. 548. Aus. 549. Aus. 550. Aus. 551. Aus. 552. Aus. 553. Aus. 554. Aus. 555. Aus. 556. Aus. 557. Aus. 558. Aus. 559. Aus. 560. Aus. 561. Aus. 562. Aus. 563. Aus. 564. Aus. 565. Aus. 566. Aus. 567. Aus. 568. Aus. 569. Aus. 570. Aus. 571. Aus. 572. Aus. 573. Aus. 574. Aus. 575. Aus. 576. Aus. 577. Aus. 578. Aus. 579. Aus. 580. Aus. 581. Aus. 582. Aus. 583. Aus. 584. Aus. 585. Aus. 586. Aus. 587. Aus. 588. Aus. 589. Aus. 590. Aus. 591. Aus. 592. Aus. 593. Aus. 594. Aus. 595. Aus. 596. Aus. 597. Aus. 598. Aus. 599. Aus. 600. Aus. 601. Aus. 602. Aus. 603. Aus. 604. Aus. 605. Aus. 606. Aus. 607. Aus. 608. Aus. 609. Aus. 610. Aus. 611. Aus. 612. Aus. 613. Aus. 614. Aus. 615. Aus. 616. Aus. 617. Aus. 618. Aus. 619. Aus. 620. Aus. 621. Aus. 622. Aus. 623. Aus. 624. Aus. 625. Aus. 626. Aus. 627. Aus. 628. Aus. 629. Aus. 630. Aus. 631. Aus. 632. Aus. 633. Aus. 634. Aus. 635. Aus. 636. Aus. 637. Aus. 638. Aus. 639. Aus. 640. Aus. 641. Aus. 642. Aus. 643. Aus. 644. Aus. 645. Aus. 646. Aus. 647. Aus. 648. Aus. 649. Aus. 650. Aus. 651. Aus. 652. Aus. 653. Aus. 654. Aus. 655. Aus. 656. Aus. 657. Aus. 658. Aus. 659. Aus. 660. Aus. 661. Aus. 662. Aus. 663. Aus. 664. Aus. 665. Aus. 666. Aus. 667. Aus. 668. Aus. 669. Aus. 670. Aus. 671. Aus. 672. Aus. 673. Aus. 674. Aus. 675. Aus. 676. Aus. 677. Aus. 678. Aus. 679. Aus. 680. Aus. 681. Aus. 682. Aus. 683. Aus. 684. Aus. 685. Aus. 686. Aus. 687. Aus. 688. Aus. 689. Aus. 690. Aus. 691. Aus. 692. Aus. 693. Aus. 694. Aus. 695. Aus. 696. Aus. 697. Aus. 698. Aus. 699. Aus. 700. Aus. 701. Aus. 702. Aus. 703. Aus. 704. Aus. 705. Aus. 706. Aus. 707. Aus. 708. Aus. 709. Aus. 710. Aus. 711. Aus. 712. Aus. 713. Aus. 714. Aus. 715. Aus. 716. Aus. 717. Aus. 718. Aus. 719. Aus. 720. Aus. 721. Aus. 722. Aus. 723. Aus. 724. Aus. 725. Aus. 726. Aus. 727. Aus. 728. Aus. 729. Aus. 730. Aus. 731. Aus. 732. Aus. 733. Aus. 734. Aus. 735. Aus. 736. Aus. 737. Aus. 738. Aus. 739. Aus. 740. Aus. 741. Aus. 742. Aus. 743. Aus. 744. Aus. 745. Aus. 746. Aus. 747. Aus. 748. Aus. 749. Aus. 750. Aus. 751. Aus. 752. Aus. 753. Aus. 754. Aus. 755. Aus. 756. Aus. 757. Aus. 758. Aus. 759. Aus. 760. Aus. 761. Aus. 762. Aus. 763. Aus. 764. Aus. 765. Aus. 766. Aus. 767. Aus. 768. Aus. 769. Aus. 770. Aus. 771. Aus. 772. Aus. 773. Aus. 774. Aus. 775. Aus. 776. Aus. 777. Aus. 778. Aus. 779. Aus. 780. Aus. 781. Aus. 782. Aus. 783. Aus. 784. Aus. 785. Aus. 786. Aus. 787. Aus. 788. Aus. 789. Aus. 790. Aus. 791. Aus. 792. Aus. 793. Aus. 794. Aus. 795. Aus. 796. Aus. 797. Aus. 798. Aus. 799. Aus. 800. Aus. 801. Aus. 802. Aus. 803. Aus. 804. Aus. 805. Aus. 806. Aus. 807. Aus. 808. Aus. 809. Aus. 810. Aus. 811. Aus. 812. Aus. 813. Aus. 814. Aus. 815. Aus. 816. Aus. 817. Aus. 818. Aus. 819. Aus. 820. Aus. 821. Aus. 822. Aus. 823. Aus. 824. Aus. 825. Aus. 826. Aus. 827. Aus. 828. Aus. 829. Aus. 830. Aus. 831. Aus. 832. Aus. 833. Aus. 834. Aus. 835. Aus. 836. Aus. 837. Aus. 838. Aus. 839. Aus. 840. Aus. 841. Aus. 842. Aus. 843. Aus. 844. Aus. 845. Aus. 846. Aus. 847. Aus. 848. Aus. 849. Aus. 850. Aus. 851. Aus. 852. Aus. 853. Aus. 854. Aus. 855. Aus. 856. Aus. 857. Aus. 858. Aus. 859. Aus. 860. Aus. 861. Aus. 862. Aus. 863. Aus. 864. Aus. 865. Aus. 866. Aus. 867. Aus. 868. Aus. 869. Aus. 870. Aus. 871. Aus. 872. Aus. 873. Aus. 874. Aus. 875. Aus. 876. Aus. 877. Aus. 878. Aus. 879. Aus. 880. Aus. 881. Aus. 882. Aus. 883. Aus. 884. Aus. 885. Aus. 886. Aus. 887. Aus. 888. Aus. 889. Aus. 890. Aus. 891. Aus. 892. Aus. 893. Aus. 894. Aus. 895. Aus. 896. Aus. 897. Aus. 898. Aus. 899. Aus. 900. Aus. 901. Aus. 902. Aus. 903. Aus. 904. Aus. 905. Aus. 906. Aus. 907. Aus. 908. Aus. 909. Aus. 910. Aus. 911. Aus. 912. Aus. 913. Aus. 914. Aus. 915. Aus. 916. Aus. 917. Aus. 918. Aus. 919. Aus. 920. Aus. 921. Aus. 922. Aus. 923. Aus. 924. Aus. 925. Aus. 926. Aus. 927. Aus. 928. Aus. 929. Aus. 930. Aus. 931. Aus. 932. Aus. 933. Aus. 934. Aus. 935. Aus. 936. Aus. 937. Aus. 938. Aus. 939. Aus. 940. Aus. 941. Aus. 942. Aus. 943. Aus. 944. Aus. 945. Aus. 946. Aus. 947. Aus. 948. Aus. 949. Aus. 950. Aus. 951. Aus. 952. Aus. 953. Aus. 954. Aus. 955. Aus. 956. Aus. 957. Aus. 958. Aus. 959. Aus. 960. Aus. 961. Aus. 962. Aus. 963. Aus. 964. Aus. 965. Aus. 966. Aus. 967. Aus. 968. Aus. 969. Aus. 970. Aus. 971. Aus. 972. Aus. 973. Aus. 974. Aus. 975. Aus. 976. Aus. 977. Aus. 978. Aus. 979. Aus. 980. Aus. 981. Aus. 982. Aus. 983. Aus. 984. Aus. 985. Aus. 986. Aus. 987. Aus. 988. Aus. 989. Aus. 990. Aus. 991. Aus. 992. Aus. 993. Aus. 994. Aus. 995. Aus. 996. Aus. 997. Aus. 998. Aus. 999. Aus. 1000. Aus. 1001. Aus. 1002. Aus. 1003. Aus. 1004. Aus. 1005. Aus. 1006. Aus. 1007. Aus. 1008. Aus. 1009. Aus. 1010. Aus. 1011. Aus. 1012. Aus. 1013. Aus. 1014. Aus. 1015. Aus. 1016. Aus. 1017. Aus. 1018. Aus. 1019. Aus. 1020. Aus. 1021. Aus. 1022. Aus. 1023. Aus. 1024. Aus. 1025. Aus. 1026. Aus. 1027. Aus. 1028. Aus. 1029. Aus. 1030. Aus. 1031. Aus. 1032. Aus. 1033. Aus. 1034. Aus. 1035. Aus. 1036. Aus. 1037. Aus. 1038. Aus. 1039. Aus. 1040. Aus. 1041. Aus. 1042. Aus. 1043. Aus. 1044. Aus. 1045. Aus. 1046. Aus. 1047. Aus. 1048. Aus. 1049. Aus. 1050. Aus. 1051. Aus. 1052. Aus. 1053. Aus. 1054. Aus. 1055. Aus. 1056. Aus. 1057. Aus. 1058. Aus. 1059. Aus. 1060. Aus. 1061. Aus. 1062. Aus. 1063. Aus. 1064. Aus. 1065. Aus. 1066. Aus. 1067. Aus. 1068. Aus. 1069. Aus. 1070. Aus. 1071. Aus. 1072. Aus. 1073. Aus. 1074. Aus. 1075. Aus. 1076. Aus. 1077. Aus. 1078. Aus. 1079. Aus. 1080. Aus. 1081. Aus. 1082. Aus. 1083. Aus. 1084. Aus. 1085. Aus. 1086. Aus. 1087. Aus. 1088. Aus. 1089. Aus. 1090. Aus. 1091. Aus. 1092. Aus. 1093. Aus. 1094. Aus. 1095. Aus. 1096. Aus. 1097. Aus. 1098. Aus. 1099. Aus. 1100. Aus. 1101. Aus. 1102. Aus. 1103. Aus. 1104. Aus. 1105. Aus. 1106. Aus. 1107. Aus. 1108. Aus. 1109. Aus. 1110. Aus. 1111. Aus. 1112. Aus. 1113. Aus. 1114. Aus. 1115. Aus. 1116. Aus. 1117. Aus. 1118. Aus. 1119. Aus. 1120. Aus. 1121. Aus. 1122. Aus. 1123. Aus. 1124. Aus. 1125. Aus. 1126. Aus. 1127. Aus. 1128. Aus. 1129. Aus. 1130. Aus. 1131. Aus. 1132. Aus. 1133. Aus. 1134. Aus. 1135. Aus. 1136. Aus. 1137. Aus. 1138. Aus. 1139. Aus. 1140. Aus. 1141. Aus. 1142. Aus. 1143. Aus. 1144. Aus. 1145. Aus. 1146. Aus. 1147. Aus. 1148. Aus. 1149. Aus. 1150. Aus. 1151. Aus. 1152. Aus. 1153. Aus. 1154. Aus. 1155. Aus. 1156. Aus. 1157. Aus. 1158. Aus. 1159. Aus. 1160. Aus. 1161. Aus. 1162. Aus. 1163. Aus. 1164. Aus. 1165. Aus. 1166. Aus. 1167. Aus. 1168. Aus. 1169. Aus. 1170. Aus. 1171. Aus. 1172. Aus. 1173. Aus. 1174. Aus. 1175. Aus. 1176. Aus. 1177. Aus. 1178. Aus. 1179. Aus. 1180. Aus. 1181. Aus. 1182. Aus. 1183. Aus. 1184. Aus. 1185. Aus. 1186. Aus. 1187. Aus. 1188. Aus. 1189. Aus. 1190. Aus. 1191. Aus. 1192. Aus. 1193. Aus. 1194. Aus. 1195. Aus. 1196. Aus. 1197. Aus. 1198. Aus. 1199. Aus. 1200. Aus. 1201. Aus. 1202. Aus. 1203. Aus. 1204. Aus. 1205. Aus. 1206. Aus. 1207. Aus. 1208. Aus. 1209. Aus. 1210. Aus. 1211. Aus. 1212. Aus. 1213. Aus. 1214. Aus. 1215. Aus. 1216. Aus. 1217. Aus. 1218. Aus. 1219. Aus. 1220. Aus. 1221. Aus. 1222. Aus. 1223. Aus. 1224. Aus. 1225. Aus. 1226. Aus. 1227. Aus. 1228. Aus. 1229. Aus. 1230. Aus. 1231. Aus. 1232. Aus. 1233. Aus. 1234. Aus. 1235. Aus. 1236. Aus. 1237. Aus. 1238. Aus. 1239. Aus. 1240. Aus. 1241. Aus. 1242. Aus. 1243. Aus. 1244. Aus. 1245. Aus. 1246. Aus. 1247. Aus. 1248. Aus. 1249. Aus. 1250. Aus. 1251. Aus. 1252. Aus. 1253. Aus. 1254. Aus. 1255. Aus. 1256. Aus. 1257. Aus. 1258. Aus. 1259. Aus. 1260. Aus. 1261. Aus. 1262. Aus. 1263. Aus. 1264. Aus. 1265. Aus. 1266. Aus. 1267. Aus. 1268. Aus. 1269. Aus. 1270. Aus. 1271. Aus. 1272. Aus. 1273. Aus. 1274. Aus. 1275. Aus. 1276. Aus. 1277. Aus. 1278. Aus. 1279. Aus. 1280. Aus. 1281. Aus. 1282. Aus. 1283. Aus. 1284. Aus. 1285. Aus. 1286. Aus. 1287. Aus. 1288. Aus. 1289. Aus. 1290. Aus. 1291. Aus. 1292. Aus. 1293. Aus. 1294. Aus. 1295. Aus. 1296. Aus. 1297. Aus. 1298. Aus. 1299. Aus. 1300. Aus. 1301. Aus. 1302. Aus. 1303. Aus. 1304. Aus. 1305. Aus. 1306. Aus. 1307. Aus. 1308. Aus. 1309. Aus. 1310. Aus. 1311. Aus. 1312. Aus. 1313. Aus. 1314. Aus. 1315. Aus. 1316. Aus. 1317. Aus. 1318. Aus. 1319. Aus. 1320. Aus. 1321. Aus. 1322. Aus. 1323. Aus. 1324. Aus. 1325. Aus. 1326. Aus. 1327. Aus. 1328. Aus. 1329. Aus. 1330. Aus. 1331. Aus. 1332. Aus. 1333. Aus. 1334. Aus. 1335. Aus. 1336. Aus. 1337. Aus. 1338. Aus. 1339. Aus. 1340. Aus. 1341. Aus. 1342. Aus. 1343. Aus. 1344. Aus. 1345. Aus. 1346. Aus. 1347. Aus. 1348. Aus. 1349. Aus. 1350. Aus



**MV**  
Frischer  
**Speise-Quarg**  
1 Pfund 30 Pf.  
Molkereigenossenschaft Rezenze  
c. G. m. b. H.  
12 eigene Verkaufsstellen.

## Pfingst-Angebot!

In holsteinische Schlemmkreide  
à Pfund 4 Pfennig. 3496  
In Sichelstein, à Pfund 25 Pfennig.  
Spezialität: Streichfertige  
Lack- und Oelfarben.

**C. Rittberg**  
Wilhelmshavener Straße 49.

Für unsere Viehabteilung stellen wir  
schnell einiges für junge Leute als  
Klempner- und  
Kupferschmiedelehrlinge  
ein. Bildungen unter Vorlage des Schul-  
entlasszeugnisses in unserer Abteilung  
für Schmieden.  
Ganz-Automobilwerke A. G. Gesellschaft,  
Pavel I. S.

## Fahrräder

bei geringer Anzahlung und begrenzter Zeitspanne  
zögern Sie nicht am  
**Adolf Eden, Mechanikermeister.**  
Wörkenstraße 62.

## Uhren-Reparatur-Werkstatt

Ich repariere Uhren  
Ich garantie für jede reparierte Uhr  
Ich verarbeite nur la Material!  
Ich füllstelle die Preise auf genau!  
Ich arbeite ohne jeden Zwischenhandel!

Ernst Buttanger, Uhrmacher, Bremer Str. 8.

## Heidelberger Fab

Ode Wiesen- und Grenzstraße.  
Jeden Mittwoch: Großer Preisfest  
Mittagessen von 12 bis 3 und von 4½ bis 6 Uhr.

Ausschneiden! Aufbewahren!

## Helgoländer Seebäder-Dienst

G. m. b. H., Wilhelmshaven.

Freitag, den 15. Mai, abends 6.30 Uhr:

**Eintreffen**  
in Wilhelmshaven des Doppelzubau-Salon-Dampfers  
„**Helgoland**“  
von seiner Propagandafahrt mit deutscher Pressevertreter und geladenen Gästen. **Hamburg, Helgoland, Wilhelmshaven.**

Freitag, den 15. Mai, abends 8.30 Uhr  
(bei günstigem Wetter):

**Erste Abendfahrt in See**  
Großer Restaurationsbetrieb

Musik an Bord. Fahrpreis 1 Mk.

Sonnabend, den 16. nach 4.30 Uhr:

**Erste Wocheend-Fahrt**

nur nach Helgoland.

Preise (inklusive Übersetzen auf Helgoland):

Erwachsen 15 Mk., Kinder unter 10 Jahren 10 Mk.

Afahrt: Sonnabend nachm. 4.30 Uhr.

Rückkehr: Sonntag abend 8.00 Uhr.

Sonntag, den 17. Mai, vorm. 7.30 Uhr:

**Erste Tages-Fahrt nach Helgoland**

Afahrt vorm 7.30 Uhr, Rückkehr abends 8.00 Uhr.

Sonntag abend 8.30 Uhr:

**Zweite Abend-Fahrt in See**

Vorverkauf:

Will. Grön, Zigarrengeschäft, Marktstr. Ferrer 757  
Hügeman, Zigarrengesch., Ecke Gütek. u. Bismarckstr.  
v. Preedes & Co., Rostrastraße, Ferrer 1306

Alte Post Schwitters, Wilhelmstr. 22, Ferrer 1006

Kantine Käsehaus, Küstenwehr-Kaserne, für Militär

Lloyd-Kehsbahn, am Bahnhof ohne Charge.

Ausschneiden! Sehr wichtig!

# Bedeutende Vorteile zu unserer Sonder-Veranstaltung



## Gardinen

Halbstores in Etamine und englisch Tüll . . . . .	3.75	1.75	Gardinenstoffe, appreturfreies Gewebe, doppeltbreit, mit Einfassung . . . . .	1.30	0.88
Künstlergarnituren, Steilig, herrliche Muster . . . . .	4.25	3.50	Gardinenstoffe für Scheibengardinen . . . . .	0.40	0.36
Madrasgarnituren in schönen Farb- stufen . . . . .	7.75	6.40	Ettamine in uni. karier, gute Qualität, 150 cm breit . . . . .	0.90	0.82
Bettecken, Steilig, in Etamine und englisch Tüll . . . . .	9.50	7.90	Spannstoffe in erstklassiger Ware . . . . .	1.35	0.98
Scheibengardinen, abgesetzt, in Etamin und Tüll . . . . .	0.50	0.45	Mulle, verschiedene Tüppen, ca. 120 cm breit . . . . .	1.95	1.60

## Teppiche

Tapestry, strapazierfähige Ware, ca. 200 300 cm . . . . .	66.00	Nessel, doppelseitig, mit guter Füllung, 160/210 cm . . . . .	11.75		
Axminster gute Qualität, ca. 175/275 cm . . . . .	59.00	Satin mit Nesseldrücken und la Halbwolle, 160/210 cm . . . . .	17.25		
Velour in großer Musterauswahl, ca. 200 300 cm . . . . .	92.00	Satin, doppelseitig, mit Halbwollfüllung, 160/210 cm . . . . .	18.75		
Haarsam, außerordentlich haltbar im Gebrauch, ca. 200 300 cm . . . . .	72.00	Satin, doppelseitig, mit la Halbwolle, 160/210 cm . . . . .	21.50		
Cocoshäuser, doppelseitig, 67 cm breit . . . . .	2.75	Kinderwagendecken, Satinbezug, m. Halbwolle . . . . .	2.90		

Anfertigung von Dekorationen nach eigenen  
und gegebenen Entwürfen im eigenen Atelier

# Karstadt

Das Haus der guten Qualitäten.

## Konsum- und Sparverein für Rüstringen und Umgegend



e. G. m. b. H.

Wir verlegen unsere

## Verteilungsstelle 18

von Bismarckstraße 156 nach Ecke Ulmen- und  
Tonnelstraße (Jadebusen).

Die Eröffnung erfolgt am

### Donnerstag, den 14. Mai.

Unsere Mitglieder des dortigen Bezirks werden gebeten,  
diese Verteilungsstelle rechtzeitig zu benutzen zu wollen.  
Beitrittsklärungen werden in der Verteilungsstelle  
entgegengenommen, wo auch die näheren Beitrags-  
bedingungen zu erfahren sind.

Der Vorstand.

## Vom Tode errettet . . .

**Lungenleidender!** So urteilten Leidensgeführten:

„Ich habe jetzt schon von Ihnen die sechste Flasche bezogen und  
ich muß sagen, der Nymphosan-Sirup hat mich noch vom Tode  
errettet. Erst war ich 14 Wochen im Krankenhaus, da hatte ich  
heftige Fieber und sehr schlechte Aussichten. Ich war sehr schwach, daß  
ich nicht mehr gehen konnte. Dann ging ich nach Oldendorf und  
da hörte ich von einem Herrn E. von Ihrem Nymphosan-Sirup.  
Sofort bestellte ich diesen. Ich habe 14 Pfund eingenommen, kein  
Fieber mehr und Auswurf hat auch sehr nachgelassen und spreche  
Ihnen meinen herzlichsten Dank aus.“ Hochachtend G. B. in O. S.  
Seine Wünsche lauteten die fast täglich bei uns eingehenden Dank-  
Best: Bals. Myr. cph. 3fl. Na. benz. 0.1% Na. br. 2%. Ferr. pept. oxyd.  
liqu. an 5% Extr. Malt. 2fl. Sach. 10% f. emuls. Preis pro Flasche  
MK. 3.- Zu haben in den Apotheken, wo nicht, wende man sich an die  
Alleinhersteller: **Nymphosan A.-G., München 38.**



## Gefrierfleisch

Von Donnerstag, dem 14. d. M., ab  
führe ich neben hiesigem frischem  
Fleisch und Wurstwaren  
prima argentinisches Gefrierfleisch  
zum Preis von 0.65 Mark.

**Carl Ahrens**

Schlachtermeister,  
Rüstringen 1, Peterstrasse, Telefon 675.

## Der Henker der Justiz

gelangt am Donnerstag, dem 14. Mai,  
zur Aufführung im „Wolfsknecht“.  
Ortskomitee der Roten Hilfe  
Rüstringen - Wilhelmshaven.

## Zentral-Verband der Angestellten

Wilhelmshaven-Rüstringen

Am Sonnabend, den 16. d. M.,  
abends 8 Uhr anfangend,  
findet in der „Lillenburg“ unser

## Frühlings-Fest

bestehend aus Konzert, Vorträgen und  
Ball statt.

Die Kolleginnen und Kollegen sind  
alle herzlich willkommen.

Der Vorstand. I. A. Lange

[3095]

## Radio-Vereinigung.

Die Personen, die am geplanten neuen  
Radio für Dorfschreiber und an den in  
Rüstringen genommene Sitzstellen teilnehmen  
wollen, werden gebeten, bis Freitag abends 8 Uhr  
im Zimmer 1 der Volksschule Peterstraße einzutreten.

Der Vorstand.

[3095]

## Nordwestdeutsche Sonntags-Zeitung

Republikanisches Wochenblatt für Stadt  
und Amt Barel und Neuer und für  
die Freiheitliche Wehrde.

Herausgeber: Otto Burgmeier.  
Zeder Grund einer unerhörten  
Sprache und eines entzückenden  
Spiritus für den republikanischen Staats-  
gedanken lebt dieses Blatt,  
das im Abonnement-Preis  
nur 60 Pfennig monatlich  
leisten wird.

## Spare in der Zeit, so hast Du in der Not!

Die Gründung einer Wochenzettel oder  
eines Monatsblattes nach dem Sparten  
nachweisend angelegt werden. Aus  
Pfennigen bilden sich Taler, aus Tälern  
Zentrale. So kommt man für den Not-  
fall und für die Zukunft. Das erwarte  
Sie steht jederzeit zur Verfügung und  
kommt bei Anfeindungen, Krankheiten  
oder Not sehr zu statten.

Ginalgen werden von jedermann ent-  
gegen genommen.

Volkshaus e. G. m. b. H.

Ulrichstraße 20

Am Montag abends 20 Uhr entschließt  
sich kurzer heftiger Krankheit mein  
langst geplante Mann, meiner Kinder  
treuer Vater, lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Mauer-

Johann Beekhuis

im Alter von 46 Jahren.

Dies bringt betrübten Herzens

zur Ansage

Frau LÜKE Beekhuis  
geb. Penning  
nebst Kindern und allen Angehörigen.  
Die Beerdigung findet am Freitag, dem  
15. nachmittags 8 Uhr, von der Leichen-  
halle Neuende aus statt!

